



Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Wülfrath

Termin Dienstag, 25.09.2018, 17:00 bis 20:25 Uhr

Ort Rathaus
Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1	Regularien
1.1	Eröffnung der Sitzung
1.2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
1.3	Feststellung der Beschlussfähigkeit
1.4	Feststellung der Tagesordnung
1.5	Genehmigung der Niederschrift
2	Befangenheitsprüfung
3	Einwohnerfragestunde
4	Einbringung des Doppelhaushaltsentwurfs 2018/2019 Vorlage: 20-019-2018
5	Bericht über das vergangene Geschäftsjahr der Stadtwerke Wülfrath GmbH Vorlage: BVV-010-2018
6	Bericht über das vergangene Geschäftsjahr der GWG Wülfrath GmbH Vorlage: BVV-011-2018
7	Ausbildung in der Stadtverwaltung Vorlage: 10/11-015-2018
8	Personalangelegenheiten - Stellenumwandlung im Hochbau Vorlage: 10/11-016-2018
9	Raumprogramm Feuerwehrgerätehaus Rotdornweg Vorlage: 37-005-2018
10	Finanzierung des Eigenanteils des Förderprogrammes „Soziale Arbeit an Schulen“ (Bildung und Teilhabe) Vorlage: 50-012-2018
11	Neubau einer 5-gruppigen Kindertagesstätte, Anpassung des Kostenrahmens Vorlage: 51-020-2018
12	Besetzung/Umbesetzung von Gremien und Ausschüssen Vorlage: BVV-009-2018
13	Mitteilungen und Anfragen

Protokoll

Öffentlicher Teil

TOP 1 Regularien

TOP 1.1 Eröffnung der Sitzung

Bürgermeisterin Dr. Panke eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr.

Entschuldigt fehlen die Ratsmitglieder Fr. van Hueth und Hr. Welp (SPD), Hr. Gartmann und Herr Paul (WG).

Vor Einstieg in die Tagesordnung verabschiedet Frau Dr. Panke in feierlicher Form den inzwischen aufgelösten Seniorenrat und spricht der ehemaligen Vorsitzenden Frau Brüggemann und ihren Mitstreitern ihren besonderen Dank für die sehr gute Zusammenarbeit in all den Jahren aus. Rückblickend stellt sie beispielhaft einige Projekte vor, die das Gremium im Interesse aller Senioren in Wülfrath angestoßen oder begleitet hatte. Sie informiert den Rat darüber, dass die ehemaligen Mitglieder des Seniorenrates bis zum Ende der Wahlperiode als sachkundige Bürger in den Ausschüssen verbleiben und dort mitwirken können. Nur eine Nachbesetzung ist nicht mehr möglich.

TOP 1.2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Frau Dr. Panke stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

TOP 1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 1.4 Feststellung der Tagesordnung

Die Verwaltung verteilt folgende Tischvorlagen:

- Entwurf des Haushaltsplanes 2018/2019
- Entwurf des Haushaltssicherungskonzeptes für die Haushaltsjahre 2018-2022
- Antrag der SPD-Fraktion v. 24.09.2018 zu TOP 12 „Umbesetzung von Ausschüssen“

Die Tagesordnung wird unverändert festgestellt.



TOP 1.5 Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der Ratssitzung v. 10.07.2018 wird genehmigt.

TOP 2 Befangenheitsprüfung

Kein Ratsmitglied erklärt sich für befangen.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 4 Einbringung des Doppelhaushaltsentwurfs 2018/2019
Vorlage: 20-019-2018

Frau Dr. Panke und Kämmerer Hr. Ritsche tragen ihre Haushaltsreden vor.
Die Reden sind als Anlage der Niederschrift beigefügt.

Ratsmitglied Herr Effert spricht an die Verwaltung ein Lob für den bisher gegangenen Weg aus (umfangreiche Erarbeitung des Doppelhaushaltes und des Haushaltssicherungskonzeptes). Gleichzeitig übt er aber auch Kritik an dem von der Verwaltung vorgeschlagenen Maßnahmenkatalog, der für seine Fraktion hätte noch umfangreicher sein können. Er dankt allen, die an der sehr guten Arbeitsgrundlage mitgewirkt haben.

Ratsmitglied Herr Peetz weist auf die Schwierigkeiten eines Maßnahmenpaketes hin.

Kämmerer Herr Ritsche teilt mit, dass den Fraktionen über das von der Verwaltung eingebrachte Hausiko hinaus im Vorfeld der Einbringung angedachte Maßnahmen in Listenform zugegangen sind, die jedoch nach Auffassung der Verwaltung nicht ins Hausiko aufgenommen werden sollten bzw. einer umfangreichen bisher nicht leistbaren Prüfung bedürfen.

Frau Dr. Panke weist auf einen redaktionellen Fehler im Beschlussvorschlag der Verwaltung hin. Anstelle von „.....zur Beratung an die Fachämter“ muss es heißen „.....zur Beratung an die Fachausschüsse“.

Der Beschluss wird entsprechend geändert.

Beschluss:

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2018/2019 mit seinen Anlagen wird zur Kenntnis genommen und zur Beratung an die **Fachausschüsse** verwiesen.



Abstimmungsergebnis

Einstimmig	x	
Mehrheitlich		

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP	BMin
Zustimmung	X (31)	13	7	4	3	2	1	1
Ablehnung								
Enthaltung								

TOP 5 Bericht über das vergangene Geschäftsjahr der Stadtwerke Wülfrath GmbH Vorlage: BVV-010-2018

Geschäftsführer Herr Dorando stellt anhand einer PowerPoint Präsentation den Bericht über das vergangene Geschäftsjahr vor. Der Bericht ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Ratsmitglied Herr Effert hebt die positiven Effekte der Energieversorgung über den örtlichen Anbieter Stadtwerke Wülfrath hervor.

TOP 6 Bericht über das vergangene Geschäftsjahr der GWG Wülfrath GmbH Vorlage: BVV-011-2018

GWG-Geschäftsführer Herr Switalski stellt den Bericht über das vergangene Geschäftsjahr vor. Der Bericht ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

TOP 7 Ausbildung in der Stadtverwaltung Vorlage: 10/11-015-2018

CDU und SPD-Fraktionen sprechen sich für die Ausbildung, sogar über Bedarf hinaus, aus. Insgesamt besteht Einvernehmen darüber, dass die Ausbildung junger Menschen und die Bindung an die Verwaltung ein wichtiger Faktor für die Zukunft sind.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Wülfrath beschließt, für die Stadt Wülfrath ab 2019 regelmäßig Auszubildende einzustellen, um die Fluktuation in der Verwaltung zu kompensieren.

Im ersten Schritt sollen in 2019 eingestellt werden:

- 2 Auszubildende für den mittleren Verwaltungsdienst
- 1 Auszubildender im Rettungsdienst



Abstimmungsergebnis

Einstimmig	x	
Mehrheitlich		

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP	BMin
Zustimmung	X (31)	13	7	4	3	2	1	1
Ablehnung								
Enthaltung								

TOP 8 Personalangelegenheiten - Stellenumwandlung im Hochbau Vorlage: 10/11-016-2018

Beschluss:

Der Rat der Stadt Wülfrath beschließt die Umwandlung einer derzeit unbesetzten Stelle von EG8 in EG 11 zwecks Besetzung dieser Stelle mit einem Techniker/ Ingenieur im Hochbau.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	x	
Mehrheitlich		

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP	BMin
Zustimmung	X (31)	13	7	4	3	2	1	1
Ablehnung								
Enthaltung								

TOP 9 Raumprogramm Feuerwehrgerätehaus Rotdornweg Vorlage: 37-005-2018

Zum Prüfauftrag aus der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses informiert Herr Ritsche darüber, dass die Verwaltung einen Fachplaner beauftragt hatte, aber bisher keine eindeutige Aussage erhalten hat, ob der zweite Standort auf dem Grundstück am Rotdornweg entfallen könnte (der in 2017 fortgeschriebene Brandschutzbedarfsplan sieht einen zusätzlichen Feuerwehrstandort im Süden der Stadt vor, um Hilfsfristen einhalten zu können).

Er erklärt, dass die Verwaltung einen dreiteiligen Beschlussvorschlag vorgelegt hat, mit dem zumindest keine Zeit verloren geht, bis weitere Abstimmungen mit dem Kreisbrandmeister, der Wehrleitung und der Bezirksregierung als Genehmigungsbehörde stattgefunden haben (klärendes Gespräch).

Frau Dr. Panke erläutert, wie wichtig es ist, den Standort Rotdornweg bereits jetzt planungsrechtlich zu entwickeln. Damit soll sichergestellt werden, dass bereits mit einer Artenschutzprüfung und einer Baugrunduntersuchung begonnen werden kann.



Wehrleiter Herr Großmann sieht ebenso die Notwendigkeit, das Bebauungsplanverfahren voranzutreiben, um der Bezirksregierung ein Zeichen zur schnellen Umsetzung der Forderungen aus dem Brandschutzbedarfsplan zu setzen.

Es erfolgt eine eingehende Diskussion, aus der sich abzeichnet, dass die Politik derzeit einen Neubau auf dem Bahnhofsgelände favorisiert.

Ratsmitglied Herr Effert schlägt eine Änderung des Punktes 2 des von der Verwaltung vorgeschlagenen Beschlusses vor.

Über den geänderten Beschlussvorschlag wird abgestimmt.

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, den Standort Rotdornweg planungsrechtlich zur Umsetzung der Variante 1 (mit Wohnung) zu entwickeln.
2. **Diese Maßnahme wird jedoch dann und nur dann begonnen, wenn keine Möglichkeit besteht, auf diesen Standort durch Umsetzung anderer Maßnahmen zu verzichten.**
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, über die zur Umsetzung des Projektes bis zum Inkrafttreten des Haushalts 2018/2019 erforderlichen Mittel im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung zu verfügen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	x	
Mehrheitlich		

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP	BMin
Zustimmung	X (31)	13	7	4	3	2	1	1
Ablehnung								
Enthaltung								

TOP 10 Finanzierung des Eigenanteils des Förderprogrammes „Soziale Arbeit an Schulen“
(Bildung und Teilhabe)
Vorlage: 50-012-2018

Beschluss:

Der Beantragung zur auf 3 Jahre befristeten Fortführung des Förderprogrammes und der damit verbundenen Erhöhung des Eigenanteils wird einmalig zugestimmt. Politik und Verwaltung werden auf Landes- und Bundesebene Gespräche mit dem Ziel führen, hier strukturelle Regelförderung zu erreichen.



Abstimmungsergebnis

Einstimmig	x	
Mehrheitlich		

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP	BMin
Zustimmung	X (31)	13	7	4	3	2	1	1
Ablehnung								
Enthaltung								

TOP 11 Neubau einer 5-gruppigen Kindertagesstätte, Anpassung des Kostenrahmens Vorlage: 51-020-2018

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss stimmt den aktuell berechneten Mehrkosten für den Neubau der Kita an der Schulstraße in Höhe von 540.000 € zu.
Die Gesamtkosten belaufen sich dann auf 4.540.000 €.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	x	
Mehrheitlich		

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP	BMin
Zustimmung	X (31)	13	7	4	3	2	1	1
Ablehnung								
Enthaltung								

TOP 12 Besetzung/Umbesetzung von Gremien und Ausschüssen Vorlage: BVV-009-2018

Der Rat stimmt zunächst über den Antrag der SPD-Fraktion vom 24.09.2018 zur Umbesetzung von Ausschüssen ab.

Beschluss:

Folgende Umbesetzungen werden vorgenommen:

Ausschuss für Gesellschaft und Soziales

Für Frau Uta Prem (sachkundige Bürgerin): **Tim Tüsselmann** (sachkundiger Bürger)

Schulausschuss

Für Frau Uta Prem (stellv. Mitglied): Niels Sperling (sachkundiger Bürger).



Abstimmungsergebnis

Einstimmig	x	
Mehrheitlich		

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP	BMin
Zustimmung	X (31)	13	7	4	3	2	1	1
Ablehnung								
Enthaltung								

Im Anschluss daran findet die Abstimmung zum Beschlussvorschlag der Verwaltung statt.

Beschluss:

Für den Vorstand des Bergisch-Rheinischen-Wasserverbandes (BRW) werden bestellt:

Vorstandsmitglied	stellv. Vorstandsmitglied
Bürgermeisterin Dr. Claudia Panke	Erster Beigeordneter und Kämmerer Rainer Ritsche

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	x	
Mehrheitlich		

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP	BMin
Zustimmung	X (31)	13	7	4	3	2	1	1
Ablehnung								
Enthaltung								

TOP 13 Mitteilungen und Anfragen

Haushaltsplanberatungen – Fiktive Sitzung HFA

Frau Dr. Panke informiert darüber, dass anlässlich der Haushaltsplanberatungen in Session (Ratsinfosystem) eine fiktive Sitzung des HFA für den 24.12.2018 angelegt wurde (HFA/06/2018). In dieser Sitzung können – wie in den Jahren zuvor auch – die Ratsmitglieder die aktuellen Veränderungen der Ansätze einsehen. Eine Aktualisierung erfolgt immer freitags.

Weiterer Imbisswagen auf dem Parkplatz gegenüber Real

Zur Anfrage von Ratsmitglied Hr. Seidler teilt die Verwaltung in dieser Niederschrift mit, dass ein weiterer Imbisswagen auf der privaten Parkfläche gegenüber Real bei Amt 32 ordnungsgemäß angemeldet wurde. Es gibt keine Ablehnungsgründe.





anwesend

Ratsmitglied

Herr Hans-Peter Altmann
Frau Dunja Baumhardt
Herr Frank Berg
Herr Walter Brühland
Herr Uwe Buschmann
Herr Hans-Joachim Czerwonka
Herr Sascha Dellmann
Herr Axel Effert
Herr Udo Eigen
Frau Elisabeth Gawrych
Herr Reiner Heinz
Herr André Herbes
Herr Manfred Hoffmann
Herr Carsten Klein
Frau Ilona Küchler
Herr Claus Leifeld
Herr Thomas May
Frau Bettina Molitor
Herr Stephan Mrstik
Frau Angela Nadolski
Frau Dr. Ophelia Nick
Herr Wolfgang Peetz
Herr Wolfgang Preuß
Herr Patrick Schneider
Herr Christian Schölzel
Herr Andreas Seidler
Herr Martin Sträßer
Herr Mario Sülz
Herr Hans-Joachim Trampnau
Herr Hans-Juergen Ulbrich

Verwaltungsmitarbeiter/in

Herr Martin Barnat
Herr Marcus Benner
Frau Michaele Berster
Herr Klaus Biederbeck
Frau Ulrike Eberle
Herr Rainer Ritsche
Herr Sebastian Schorn

Bürgermeister/in

Frau Bürgermeisterin Dr. Claudia Panke



Verwaltung

Herr Karsten Niemann

Wülfrath, den 09. Oktober 2018

Bürgermeisterin
(Dr. Claudia Panke)

Ulrike Eberle
(Schriftführerin)

Die Niederschrift ist im Original unterschrieben. Das Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.